



Castle Stalker

MITTELALTERLICHES TOWERHOUSE IN GRANDIOSER LAGE

EUROPA > SCHOTTLAND > HIGHLANDS & INSELN

Castle Stalker thront seit dem frühen 14. Jh. auf einer kleinen Felseninsel im Loch Linnhe. Die Kulisse bilden die Hügelketten der Isle of Mull. Die spektakuläre Lage macht Castle Stalker zu einem der Top Fotomotive an der Westküste Schottlands. Erbaut wurde die Trutzburg von den Lords of Lorn des Clan MacDougalls und gelangte 1388 in den Besitz der Stewarts. Im 17. Jh. kam der mächtige Clan Campbell ins Spiel, doch 1689 eroberten die Stewarts die Burg zurück.

Die Fehde zwischen den Clans der Stewarts und der Campbells zieht sich episodisch durch die wechselvolle Geschichte des Castle Stalker.

Ein Jahrhundert später gab man die Burg auf und nutzte sie gelegentlich noch als Lager. Nach und nach verfiel die Burg. In den 1960er Jahren übernahm eine Privatinitiative die Anlage und restaurierte

Castle Stalker sehr authentisch als besonderes Beispiel schottischer Wohntürme des Mittelalters.

Vom Café und Restaurant „Castle Stalker View“ oberhalb des kleinen Dörfchen Portnacroish bietet sich ein wunderbarer Blick über die Burg und das Landschaftspanorama. Auch Filmcrews nutzten dieses besondere Panorama schon häufig als Kulisse. Castle Stalker taucht u.a. in Monty Pythons „Ritter der Kokosnuss“ auf und ist auch in der TV Serie „Outlander“ zu sehen.

Von April bis Oktober kann Castle Stalker besichtigt werden.